

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	9
II. Theoretische Grundüberlegungen	23
1 Literaturwissenschaftliche Perspektive auf den Holocaust	23
2 Holocaustliteratur und Gender Studies	33
3 Holocaustliteratur und Gay Studies	43
III. Textanalyse	55
1 Täterliteratur: „Homosexuelle Staatsfeinde“ und „Berufsverbrecher“	55
1.1 „Bevölkerungspolitisch nach wie vor nutzbar“: Die nationalsozialistische Propaganda	58
1.2 „Moralische Begriffe, wie Treu und Glauben, sind ihm lächerlich“: <i>Meine Psyche. Werden, Leben und Erleben</i> von Rudolf Höß	64
2 Exilliteratur: „Homosexuelle Nazis“	69
2.1 „Etwas, was es in der HJ überhaupt nicht gab“: <i>Die Geschichte des Hitlerjungen Adolf Goers</i> von Hans Siemen	76
2.2 Exkurs: „Ich bin wie ihr!“: <i>Die Wohlgesinnten</i> von Jonathan Littell	80
3 Überlebendenliteratur aus heterosexueller Perspektive	85
3.1 Männliche Perspektive: „Homosexuelle Sadisten“	88
3.1.1 „Zur sadistischen Mordlust gesteigert“: Homosexualität als Verbrechen gegen KZ-Häftlinge	99
3.1.2 „Tiere bewachen Menschen“: Verbrechen gegen 175er als Illustration des Terrors	104
3.1.3 „A hysterical orgasm of pleasure“: Homosexualität als Teil der Entartung im KZ	106
3.1.4 „SS und grüne Dreiecke sind das Gift, welches unser Leben auf Dauer zerstört“: Schwul sind die Anderen	112

3.1.5	„Die sexuellen Belästigungen hörten auf“: Homosexualität als eines guten Mannes Laster	121
3.1.6	„Schließlich hat er es doch geschafft“: Mann-männliche Vergewaltigung	124
3.1.7	„Aber heute wusste er, dass man aus dem Lager nicht wiederkehrt als derselbe“: <i>Im Frühwind der Freiheit</i> von Heinrich Christian Meier	130
3.2	Weibliche Perspektive: „Völlig halt- und hemmungslose Asoziale“	134
3.2.1	„Sind das noch Menschen?“, Die Gefahr der lesbischen Entartung	146
3.2.2	„Diese schamlose Zurschaustellung der eigenen Hässlichkeit“: Vermännlichung und Sexualisierung	153
3.2.3	„The Bitch Again“: Weibliche Täterschaft	158
3.2.4	„Und überhaupt, die Unsrigen befummeln sich nicht“: Lesbisch sind die Anderen	163
4	Überlebendenliteratur aus homosexueller Perspektive	166
4.1	Männliche Perspektive: „Wer ist ein Häftling?“	168
4.1.1	„Mut oder Resignation! Wähle!“: Die Schriften von Leo Classen	177
4.1.2	„Dazu bestimmt, die Verdammtesten unter den Verdammten zu sein“: <i>Die Männer mit dem rosa Winkel</i> von Heinz Heger	180
4.1.3	„Lass uns keine weiteren Worte verlieren“: <i>Ich, Pierre Seel, deportiert und vergessen</i> von Pierre Seel	188
4.1.4	Exkurs: „Queers Aren't Meant To Love“: Weiterentwicklung der Topoi in der LGBTQ-Literatur ...	195
4.2	Weibliche Perspektive: „If We Existed, Believe Me, They'd Be Against Us“	206
4.2.1	„when i pressed through the chimney/ it was sunny and clear“: Die Schriften von Irena Klepfisz	219
4.2.2	„Unter Lillys Fittichen kann Felice vorübergehend vergessen, dass sie eigentlich gar nicht mehr am Leben sein sollte“: <i>Aimée und Jaguar</i> von Erica Fischer	228

5	„I Can't Go Back/Where I Came From Was/Burned Off The Map“: Texte von homosexuellen Kindern Überlebender	248
5.1	„Her Proud Angry Jewish Face“: Melanie Kaye/Kantrowitz	255
5.2	„Diese unterschiedlichen Bilder, die sie von ihm hatten, dröhnten und kollidierten in seinem Inneren“: Lev Raphael	266
IV.	Fazit	275
V.	Bibliographisches Verzeichnis: Homosexualität als Motiv, Stoff oder Thema in literarischen Darstellungen des Holocaust	283
	Literaturverzeichnis	295
	Abkürzungen	317